

Wahlen in Oberösterreich

Politisch Schwarzes Oberösterreich – Eine Premiere

Am 26. September 2021 fanden in Oberösterreich die Landtags, Gemeinderats und Bürgermeisterwahlen statt. Fünf Personen afrikanischer Herkunft kandidierten in drei politischen Parteien: SPÖ(2), Die Grünen (2) und ÖVP(1). Alle wurden als Gemeinderät:innen gewählt – Oberösterreich stellt damit eine Premiere in Österreich dar. Die meisten gewählten Politiker:innen afrikanischer Herkunft haben ein Mandat in einem Bundesland, welches im positiven Sinne von Anton Bruckner und Ute Bock geprägt ist.

simon INOU

Vor einem Jahr am 25. November 2020 wurde die Austro-Kongolesin Drⁱⁿ Mireille Ngosso (SPÖ) als zweite Afro-Österreicherin der letzten Jahre – nach der Austro-Ägyptischen Faika El-Nagashi (Die Grünen), welche mittlerweile Nationalratsabgeordnete ist – im Wiener Landtag angelobt. Historisch gesehen war Frau Drⁱⁿ Ilunga Kabedi die allererste Afro-Österreicherin, die am 27. Mai 2008 als Bezirksrätin in Wien angelobt wurde.

Wenn von Wien in die Bundesländer geblickt wird, schauen wir auf Oberösterreich, denn am 26. September 2021 haben in Oberösterreich die Landtags, Gemeinderats und Bürgermeisterwahlen stattgefunden. Fünf Personen afrikanischer Herkunft kandidierten in drei politischen Parteien.

In der SPÖ Puchenu und Ried im Innkreis

Schwarz, Frau und Evangelisch – so bezeichnete sich die Lehrerin Beverley Allen-Stingeder aus Puchenu (Oberösterreich) in unserem Interview. Sie kandidierte als Spitzenkandidatin der SPÖ des Bezirks Urfahr-Umgebung im

Wahlkreis Mühlviertel für einen Sitz im Oberösterreichischen Landtag und wurde sogar für das Amt der Bürgermeisterin für die Sozialdemokratische Partei Österreich SPÖ ins Rennen geschickt. Das Bürgermeister:innen Amt ging sich zwar nicht ganz aus, aber sie wurde als Gemeinderätin für ein sechsjähriges Mandat gewählt.

Sie ist nicht die Einzige im Gemeinderat in OÖ, denn der 18-jährige Innviertler mit kongolesischen Wurzeln Jeremie Kapeta Dikebo kandidierte für die SPÖ Ried im Innkreis auf dem 8. Listenplatz. Er wurde ebenfalls als Gemeinderat gewählt. Derzeit ist er eine große Zukunft der SPÖ in Oberösterreich. Vor einem Jahr wurde der junge Kandidat von mehr als 20 Berufsschulen in Oberösterreich als ihr Landesschulsprecher gewählt. Bis Juli dieses Jahres vertrat er rund 30.000 Oberösterreichische Berufsschüler:innen.

Die Grünen in Asten und in Linz

Der Austro-Nigerianer Ikechukwu Okafor kandidierte auf der Listenplatz 2 der Grünen in der Marktgemeinde Asten im Bezirk Linz-Land. Der Jugendcoach und Aktivist der Black Communities ist seit vielen Jahren in der Politik aktiv. Gewählt wurde er als Gemeinderat in Asten. In der Oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz kandidierte die Austro-Ghanesin Stephanie Abena Twumasi auf Platz fünf der Grünen. Die Sozialwirtin, Diversity-expertin & Aktivistin wurde als Gemeinderätin der Grünen gewählt und angelobt.

ÖVP Mauthausen

Mauthausen ist eher für die KZ- Gedenkstätte Mauthausen bekannt, doch politisch tut sich in dieser Marktgemeinde des Bezirks Perg mit fast fünf tausend Einwohner:innen auch einiges. An diesem symbolträchtigen Ort hat die ÖVP mit einer unabhängigen Liste einen Kandidaten afrikanischer Herkunft auf dem Zettel: Hermann Nsambang. Der aus Kamerun kommende Jugendbetreuer und Politiker ist ein sehr aktiver Einwohner

Mauthausens, wo er als Gemeinderat gewählt wurde.

Für die nächsten sechs Jahre werden alle fünf Gemeinderät:innen mehr Farbe in die Landespolitik bringen. Hoffen wir, dass in den nächsten Jahren nicht nur in Oberösterreich, sondern österreichweit mehr Politiker:innen afro-österreichischer Herkunft gewählt werden.

simon INOU

Click on the button to load the content from CBA.

[Folge anhören](#)